

Tekst 3

Nudossi oder Nutella?

OSTALGIE Test the East: Wie der deutsche Kino-Kassenschlager „Good bye, Lenin!“ das Geschäft mit Produkten aus den neuen Bundesländern ankurbelt

(1) **BERLIN.** Tante Emma heißt in Wirklichkeit Bianca. Das Angebot im „Laden der 1000 kleinen Dinge“ ist überschaubar, von A wie *Altenburger*

5 *Klarer* bis Z wie *Zörbiger Konfitüre*. Die Produkte, die Bianca Schäler verkauft, sind weder besonders exotisch noch aufwändig verpackt, und doch ist dieses Geschäft etwas ganz Besonderes.

10 Kundin Gisela Röhrbein steht inmitten dieses Sammelsuriums¹⁾ und guckt wie Alice im Wunderland. Es gibt *Rotkäppchen-Sekt* und Klobürsten aus dem Erzgebirge, *Schlager-Süßtafeln* und

15 zusammenklappbare Zahnputzbecher. (2) Alles Dinge, die man zum täglichen Leben braucht, alles Dinge, die es aber nicht mehr überall zu kaufen gibt. Nach der Wende flogen die meisten Ostpro-

20 dukte aus den Regalen der Supermärkte. Nach 40 Jahren DDR kauften die Bürger lieber *Nutella* statt *Nudossi*. Test the

25 West. (3) Mittlerweile jedoch haben die Wunder aus der schönen, neuen

30 Warenwelt 13. Eine Ostalgie-Welle schwappt durch Deutschland. Im Kinofilm „Good bye, Lenin!“ wird die DDR auf 79 Quadratmetern wieder zum

35 Leben erweckt, mit *Spreewald-Gurken*, *Club-Cola* und allem, was dazugehörte. (4) Der Trend kommt den kleinen Herstellern aus den neuen Bundesländern wie gerufen. Noch immer liegt der

40 Anteil ihrer Produkte bundesweit unter fünf Prozent. An Ideen mangelt es nicht. Zweimal im Jahr präsentieren sie ihre Produkte auf der „Ostpro“ in Berlin. Die Messe, einst Mekka der Freunde von *Blauer Grütze* und *Fillinchen-Knäckchen*, zieht inzwischen auch tausende Besucher aus dem Westen an. Test the East. Seit zwei Jahren findet man

45 Produkte aus dem Neufünfland auch im Internet. Einer der Unternehmer, die sich einen virtuellen Shop eingerichtet haben, ist Michael Frühauf. Unter www.ossiladen.de verkauft der 49-jährige Ingenieur aus Leipzig neben

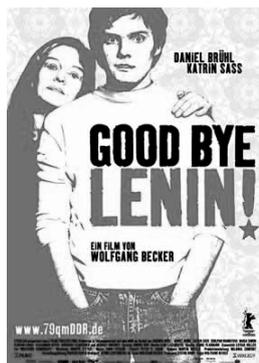
50 Lebensmitteln auch Spiele, CDs, T-Shirts sowie den berühmten Fernseher *RFT TV 63 7000*, made in Staßfurt, und hilft damit kleinen Herstellerfirmen aus den Startlöchern.

55 (5) Im Laden der 1000 kleinen Dinge am Rosa-Luxemburg-Platz in Berlin-Mitte braucht die 63-jährige Gisela Röhrbein keine fünf Minuten, um ihren Einkaufskorb voll zu laden. Dass einige

60 Ostprodukte inzwischen den Hersteller gewechselt haben, das beliebte Waschmittel *Spee* aus dem Hause Henkel kommt oder die Zigarette *F 6* von Philip Morris produziert wird, stört die Kunden nicht. Gisela Röhrbein nimmt noch

65 ein quietschbuntes Einkaufsnetz aus dem Kunststoff Dederon mit, da passen nämlich mindestens zehn Flaschen Bier oder kiloweise Kartoffeln hinein. „Es

70 dehnt sich bis in die Unendlichkeit“, weiß die Rentnerin. „Sa-gen-haft, dass es das noch gibt ...“



noot 1 Sammelsurium = mengelmoesje, allegaartje

Tekst 3 Nudossi oder Nutella?

- 1p 12 „und doch ist dieses Geschäft etwas ganz Besonderes“ (Zeile 8-9)
Was ist das Besondere?
In diesem Geschäft
- A gibt es allerhand Produkte, die man sonstwo kaum noch vorfindet.
 - B ist das Angebot von Waren viel größer als sonstwo.
 - C werden die Kunden noch persönlich von einer Verkäuferin bedient.
 - D werden die Waren billiger angeboten als in anderen Geschäften.
- 1p 13 Ergänze die ausgelassenen Worte. (Zeile 30)
- A auch den Osten erreicht
 - B den Osten ganz erobert
 - C einen schlechten Ruf bekommen
 - D ihren Glanz verloren
- 1p 14 Warum erwähnt der Verfasser den Film „Good bye, Lenin!“? (Zeile 33)
Der Film
- A hat dazu beigetragen, dass das Verständnis für die Lebensweise der DDR-Bürger zugenommen hat.
 - B hat dazu beigetragen, dass der Handel mit alten DDR-Markenwaren wieder aufblüht.
 - C zeigt, dass auch die ehemalige DDR wertvolle Sachen vorzuweisen hatte.
 - D zeigt, wie schwer es für die ehemaligen DDR-Bürger ist, sich dem Westen anzupassen.
- 1p 15 „einen virtuellen Shop“ (Zeile 51)
Warum ist der virtuelle Shop so wichtig für Ostproduzenten?
- A Darin kann eine äußerst reiche Auswahl angeboten werden.
 - B Er beweist, dass auch ostdeutsche Geschäfte moderne Verkaufsmethoden anwenden.
 - C Er bietet traditionellen Herstellern eine Überlebenschance.
 - D Er hilft kleineren Unternehmen im Osten auf die Beine.
- 1p 16 Was wird im 5. Absatz über die Kunden ausgesagt?
- A Es ist ihnen egal, wo die Produkte herkommen. Hauptsache, es gibt sie.
 - B Es ist ihnen unbekannt, dass die Produkte von Westfirmen hergestellt werden.
 - C Sie freuen sich darüber, dass die Produkte im Westen hergestellt werden.
 - D Sie wundern sich darüber, dass die Qualität der Produkte so gut ist.